



Schweizerische Herzstiftung
Fondation Suisse de Cardiologie
Fondazione Svizzera di Cardiologia

*Aktiv gegen Herzkrankheiten und Hirnschlag
Active contre les maladies cardiaques et l'attaque cérébrale
Con impegno contro le cardiopatie e l'ictus cerebrale*

**Schweizerische Herzstiftung
Dufourstrasse 30
3005 Bern**

Jahresrechnung 2019

	Seite
Bilanz	1
Betriebsrechnung	2
Geldflussrechnung	3
Kommentar	4
Anhang	
- Rechnungslegungsgrundsätze	5
- Erläuterungen zur Bilanz	6
- Erläuterungen zur Betriebsrechnung	10
Anhang zur Jahresrechnung	18
Leistungsbericht ist im gedruckten Jahresbericht enthalten	
Revisionsbericht	19

Bern, 6. März 2020

Bilanz

AKTIVEN	Erläuterung Index	31.12.2019 in CHF	31.12.2018 in CHF
UMLAUFVERMÖGEN			
Flüssige Mittel		11'316'814	2'047'167
Wertschriften	1.1	5'038'105	4'192'515
Forderungen	1.2	136'610	635'803
Warenvorrat	1.3	94'900	125'600
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1.4	28'875	48'252
Total		16'615'305	7'049'336
ANLAGEVERMÖGEN			
Finanzanlagen	1.5	4'396'537	0
Mobile Sachanlagen	1.6	239'966	327'798
Liegenschaft	1.7	4'239'892	4'334'112
Immobilien Sachanlagen	1.8	413'517	413'517
Total		9'289'912	5'075'427
TOTAL AKTIVEN		25'905'216	12'124'764
PASSIVEN			
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL			
Verpflichtungen	2.1	333'026	716'521
Bewilligte Forschungsbeiträge		2'750'000	2'400'000
Passive Rechnungsabgrenzungen	2.2	137'696	148'358
Total		3'220'722	3'264'878
ORGANISATIONSKAPITAL			
Grundkapital		15'220'000	2'020'000
Gebundenes Kapital		4'683'605	4'061'605
Freies Kapital		2'780'889	2'778'280
Total	2.3	22'684'494	8'859'885
TOTAL PASSIVEN		25'905'216	12'124'764

Betriebsrechnung

BETRIEBSERTRAG	Erläuterung Index	2019 in CHF	2018 in CHF
Spenden	3.1	4'878'158	4'431'326
Erbschaften und Legate	3.2	15'324'405	2'008'333
Andere Beiträge und Fundraisingeinnahmen	3.3	4'141	10'300
Zweckgebundene Spenden und Sponsoring Projekte	3.4	572'442	623'496
Beiträge der öffentlichen Hand	3.5	15'824	15'000
Merchandising	3.6	101'577	88'263
Total Ertrag		20'896'547	7'176'717
BETRIEBSAUFWAND			
Forschung	4.1	2'726'424	2'984'876
Aufklärung/Prävention	4.2	1'318'787	1'319'013
Patienten	4.3	1'604'442	1'529'451
Aufwand für die Leistungserbringung		5'649'653	5'833'341
Marketing, Kommunikation, Mittelbeschaffung	4.4	1'639'746	1'363'259
Verwaltung und Administration	4.5	440'840	409'642
Total Aufwand		7'730'240	7'606'242
BETRIEBSERGEBNIS		13'166'308	-429'525
Finanzergebnis	4.6	658'301	-196'516
Liegenschaftsergebnis	4.7	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	4.8	0	50'000
Ergebnis vor Veränderung Fondskapital		13'824'609	-576'041
- Zuweisung/+ Belastung Fonds Hirnschlagprogramm		0	100'000
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital		13'824'609	-476'041
- Zuweisung/+ Belastung Reservekapital		-13'200'000	0
- Zuweisung/+ Belastung Kapital Forschung		-458'000	402'000
- Zuweisung/+ Belastung Kapital Aufklärung/Prävention und Patienten		-164'000	76'000
Jahresergebnis zugunsten freies Organisationskapital		2'609	1'959

Geldflussrechnung

	2019 in CHF	2018 in CHF
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital	13'824'609	-476'041
Veränderung des Fondskapitals	0	-100'000
Abschreibungen auf Anlagevermögen	190'985	195'915
- Cash Loss / + Cash Flow	14'015'594	-380'126
-/+ Zu-/Abnahme Wertschriften	-845'590	619'673
-/+ Zu-/Abnahme Forderungen	499'193	464'445
-/+ Zu-/Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	19'376	-24'834
-/+ Zu-/Abnahme Warenvorrat	30'700	-40'000
+/- Zu-/Abnahme Verpflichtungen	-383'495	162'417
+/- Zu-/Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-10'662	3'248
+/- Zu-/Abnahme bewilligte Forschungsbeiträge	350'000	-89'112
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	13'675'117	715'710
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen Finanzanlagen	-4'396'537	0
Investitionen Sachanlagen	-8'932	-284'582
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-4'405'469	-284'582
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Veränderung der Flüssigen Mittel	9'269'648	431'127
Bestand Flüssige Mittel per 01.01.	2'047'167	1'616'039
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	11'316'814	2'047'167
Nachweis Veränderung der Flüssigen Mittel	9'269'648	431'127

Kommentar

Bilanz

Die Bilanzsumme per 31. Dezember 2019 beläuft sich auf CHF 25,905 Mio. gegenüber CHF 12,125 Mio. im Vorjahr (+113,7%). Das Umlaufvermögen beträgt CHF 16,615 Mio. (+135,7%). Das Organisationskapital ist von CHF 8,860 Mio. auf CHF 22,684 Mio. (+156%) gestiegen. Die gesunde Finanzlage erlaubt es der Schweizerischen Herzstiftung, ihren Verpflichtungen jederzeit nachzukommen.

Betriebsrechnung

Der Gesamtbetriebsertrag beträgt CHF 20,897 Mio. (Vorjahr CHF 7,177 Mio.). Die Spendeneinnahmen von CHF 4,878 Mio. haben um 10,1 Prozent zugenommen (Vorjahr CHF 4,431 Mio.). Die Einnahmen aus Legaten und Erbschaften von CHF 15,324 Mio. sind 663% höher als im Vorjahr. Weitere Erträge resultierten aus Sponsoring und zweckbestimmten Spenden für spezifische Projekte TCHF 572, dem Merchandising TCHF 102 sowie Fundraising-Kooperationen TCHF 4. Aus Subventionenaufträgen der öffentlichen Hand wurden TCHF 16 verbucht. Der Anteil der Vermächtnisse an den Gesamteinnahmen beträgt 73,3 Prozent, gefolgt von Spenden mit 23,3 Prozent sowie zweckgebundenen Spenden und Sponsoring-Beiträgen für Projekte mit 2,7 Prozent.

Die Leistungserbringung in den drei Kerngebieten (Forschung, Aufklärung/Prävention und Patienten) beläuft sich auf CHF 5,650 Mio. (Vorjahr CHF 5,833 Mio.) In die Forschungsförderung wurden CHF 2,726 Mio. (-8,7%) investiert und 35 Forschungsprojekte unterstützt. Darin enthalten ist auch der Anteil von TCHF 250 für ein nationales, multizentrisches Forschungsprojekt. Für patientenorientierte Projekte wurden CHF 1,604 Mio. (+4,9%) eingesetzt. Die Schwerpunkte lagen mit TCHF 716 bei der Realisation von Informationsmitteln, der Entwicklung des online Herz-Kreislauf-Tests und dem Unterhalt der Smartphone und Tablet Applikationen für den Notfall und der Herzinsuffizienz, den Vortragsveranstaltungen und Seminaren. Für Herzgruppen-Aktivitäten wurden TCHF 271 und für das Tabakpräventionsprogramm TCHF 42 eingesetzt. In den Bereich Aufklärung und Prävention flossen CHF 1,319 Mio. der Mittel. Diese kamen hauptsächlich den Programmen Hirnschlag TCHF 156, HELP Lebensrettung TCHF 242, dem Präventionsprogramm HerzCheck in Apotheken TCHF 192 sowie der Produktion von allgemeinen Informationsmitteln für die Prävention TCHF 32 zugute. Für die Interessenvertretung und insbesondere Projekte zur Förderung der Verhältnisprävention wurden TCHF 93 verwendet. Alle drei Bereiche leisteten Beiträge an die allgemeine Kommunikation der Stiftung, d.h. das Magazin „Herz und Hirnschlag“, die Website www.swissheart.ch, den Mediendienst und die Verteilung der Informationsmittel. Am Gesamtaufwand für die Leistungserbringung partizipierte der Bereich Forschung mit 48,3 Prozent, der Bereich Aufklärung/Prävention mit 23,3 Prozent und der Bereich Patienten mit 28,4 Prozent.

Der Aufwand für Marketing und Mittelbeschaffung belief sich auf CHF 1,640 Mio. (+20,3%). Verwaltung und Administration schlugen mit TCHF 441 (+7,6%) zu Buche. Gemessen am Betriebsaufwand beträgt der Aufwand 21,2 Prozent für die Mittelbeschaffung und 5,7 Prozent für die Verwaltung und Administration und lag um 17,4 Prozent höher als im Vorjahr.

Aus der Betriebstätigkeit resultierte ein Ertragsüberschuss von CHF 13,166 Mio. Unter Berücksichtigung des Finanzergebnisses von TCHF 658 ergibt sich ein positives Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals von CHF 13,825 Mio. Die Fondskapitalien sind aufgebraucht und es werden in diesem Jahr keine gebildet. Die ausserordentliche Erbschaft von CHF 13,2 Mio. wird zur Sicherung der nachhaltigen Zweckerfüllung dem Grundkapital gutgeschrieben. Nach der Zuweisung der Reserven Forschung, Aufklärung/Prävention und Patienten beträgt der Ertragsüberschuss zugunsten des Organisationskapitals CHF 2'609.

Geldflussrechnung

Die flüssigen Mittel bilden die Liquiditätsreserve der Organisation und sind die entscheidende Grösse für die Leistungs- und Handlungsfähigkeit der Stiftung. Die Geldflussrechnung zeigt deren Veränderung, unterteilt in Betriebs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Der diesjährige Cash-Flow (Praktikermethode Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital, Veränderung des Fondskapitals und Abschreibungen) beträgt CHF 14,016 Mio. Aus der Betriebstätigkeit resultierte ein Liquiditätszufluss von CHF 13,675 im Bestand Flüssige Mittel. CHF 4,405 wurden in Sach- und langfristige Finanzanlagen investiert. Im Bereich Finanzierung sind keine Gelder geflossen. Der Bestand an flüssigen Mitteln beträgt per 31.12.2019 CHF 11,317 Mio. und nahm gegenüber dem Vorjahr um CHF 9,270 Mio. zu. Die Geldflussrechnung wurde nach der indirekten Methode erstellt.

Anhang

Rechnungslegungsgrundsätze

Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Schweizerischen Herzstiftung erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER 21). Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view) und entspricht dem Kontierungsreglement der ZEWO. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt:

Bemerkung zur Rundung

Alle Zahlen sind auf zwei Kommastellen genau hinterlegt, werden in der Jahresrechnung aber ohne Kommastellen gezeigt. Aus diesem Grund können rechnerische Differenzen im Frankenbereich entstehen.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassenbestand, Postcheck- und Bankguthaben, Festgelder und Geldmarktbuchforderungen.

Bewertung der Wertschriften / Finanzanlagen

Die Wertschriften werden zu Kurswerten bilanziert. Transaktionen in Fremdwährungen sind zu Tageskursen zum Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet. Nicht realisierte Kursgewinne und -verluste aus den Transaktionen werden dem Finanzergebnis zugeführt.

Forderungen / Aktive Rechnungsabgrenzungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen Forderungen sind zu Nominalwerten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen.

Warenvorrat

Der Warenvorrat beinhaltet verkäufliche Artikel zu Einstandspreisen.

Bewertung der Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen grundsätzlich linear von den Anschaffungswerten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Die geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen beträgt:

Betriebseinrichtungen	5 Jahre
Apparate	5 Jahre
EDV-Hardware	4 Jahre
EDV-Software	5 Jahre
Liegenschaft	50 Jahre
Immobilie Sachanlagen	nach Notwendigkeit

Projekte und Programme

Die Beträge sind für noch nicht abgeschlossene Projekte und Programme reserviert. Die Höhe basiert auf der Einschätzung der zu erwartenden zukünftigen Aufwendungen.

Übriges kurz- und langfristiges Fremdkapital

Das übrige kurz- und langfristige Fremdkapital wird zu Nominalwerten ausgewiesen.

Anhang

Erläuterungen zur Bilanz

		2019		2018
1.1 Wertschriften				
Obligationen Schweiz CHF	35.8%	1'804'518	40.2%	1'686'071
Obligationenfonds Fremdwährung	7.2%	362'588	9.6%	404'360
Aktien / Fonds Schweiz	44.4%	2'238'072	38.3%	1'603'835
Aktien / Fonds Ausland	9.7%	487'722	8.9%	373'869
Gemischter Fonds	0.1%	2'968	0.1%	2'671
Edelmetalle	2.8%	142'237	2.9%	121'710
Marktwert am Bilanzstichtag	100.0%	5'038'105	100.0%	4'192'515

Das Stiftungsvermögen wurde gemäss den Grundsätzen des Anlagereglements angelegt. Aufgrund einer vorübergehend hohen Liquidität werden die Bandbreiten unterschritten.

1.2 Forderungen		136'610		635'803
Debitoren Shop, Sponsoring und Beiträge		66'553		61'526
Forderungen Bund BAG (Frau&Herz und Tabakpräventionsfonds)		0		509'095
Eidg. Steuerverwaltung, Verrechnungssteuer		30'693		31'785
BVG Axa Winterthur		39'364		33'396

1.3 Warenvorrat		94'900		125'600
Bücher		85'300		110'000
Merchandising-Artikel		9'600		15'600

1.4 Aktive Rechnungsabgrenzungen		28'875		48'252
Spenden, Kooperationen		7'455		762
Getränke Personal		201		162
Liegenschaftskosten		0		3'203
Lotteriefonds, Beitrag Denkmalschutz		0		25'000
Servier Sponsoring Herzinsuffizienz Mailing		3'500		0
Abrechnungen Mietgemeinschaften		17'720		19'125

1.5 Finanzanlagen				
Liquidität	75.0%	3'297'053		0
Obligationen Schweiz CHF	9.0%	394'941		0
Aktien / Fonds Schweiz	6.5%	284'626		0
Aktien / Fonds Ausland	3.8%	168'444		0
Immobilienfonds	4.0%	176'723		0
Übrige Depotwerte (Metal Fund)	1.7%	74'750		0
Marktwert am Bilanzstichtag	100.0%	4'396'537		0

Eine ausserordentliche Erbschaft wird dem Grundkapital zur nachhaltigen Zweckerfüllung der Stiftung zugeführt und nach den Grundsätzen des Anlagereglements angelegt. Sie wird gesondert in den Finanzanlagen ausgewiesen.

Anhang

Erläuterungen zur Bilanz

	Anfangs- bestand	Zu-/ Abgänge	Abschrei- bungen	End- bestand
1.6 Mobile Sachanlagen	01.01.19			31.12.2019
Betriebseinrichtungen	4'120	1'344	-2'391	3'074
Apparate	27'665	1'995	-9'607	20'053
EDV-Hardware	3'584	5'593	-4'328	4'849
EDV-Software	1'845		-1'035	810
CRM-System	290'585		-79'405	211'180
Total	327'798	8'932	-96'765	239'966
Mobile Sachanlagen	01.01.18			31.12.2018
Betriebseinrichtungen	6'466		-2'346	4'120
Apparate	16'573	23'124	-12'031	27'665
EDV-Hardware	10'913		-7'329	3'584
EDV-Software	2'880		-1'035	1'845
CRM-System	108'080	261'458	-78'954	290'585
Total	144'912	284'582	-101'695	327'798

Die mobilen Sachanlagen umfassen die Lagereinrichtung, Ausstellungs- und Standmaterial und die Informationsmittel im Lager Ittigen bei Bern, Büromöbiliar und -maschinen sowie EDV-Geräte und -Software. Die Versicherungswerte belaufen sich auf CHF 510'000 für die Geschäftsstelle in Bern und CHF 434'000 für das Lager in Ittigen. In der EDV-Software werden die Anschaffungskosten für das neue CRM-System aktiviert. Abgeschrieben wird das CRM-System über den EDV-Aufwand.

	Anfangs- bestand	Zu-/ Abgänge	Abschrei- bungen	End- bestand
1.7 Liegenschaft	01.01.19			31.12.2019
Liegenschaft Dufourstrasse	4'710'992			4'710'992
Wertberichtigung Liegenschaft Dufourstrasse	-376'880		-94'220	-471'100
Total Liegenschaft	4'334'112	0	-94'220	4'239'892
Liegenschaft	01.01.18			31.12.2018
Liegenschaft Dufourstrasse	4'710'992			4'710'992
Wertberichtigung Liegenschaft Dufourstrasse	-282'660		-94'220	-376'880
Total Liegenschaft	4'428'332	0	-94'220	4'334'112

Die Liegenschaft Dufourstrasse 30 - Sitz der Geschäftsstelle - wird linear auf 50 Jahre auf einem separaten Konto Wertberichtigung Liegenschaft abgeschrieben. Der Gebäudeversicherungswert ist CHF 2'621'600.

	Anfangs- bestand	Zu-/ Abgänge	Abschrei- bungen	End- bestand
1.8 Immoblie Sachanlagen	01.01.19			31.12.2019
Wohnung, Brunegg	413'517			413'517
Total	413'517	0	0	413'517
Immobilie Sachanlagen	01.01.18			31.12.2018
Wohnung, Brunegg	413'517			413'517
Total	413'517	0	0	413'517

Bei der Wohnung in Brunegg handelt es sich um ein Vermächtnis, welches der Erblasser mit einem Wohnrecht auf Lebenszeit zugunsten eines Dritten versehen hat. Die Wohnung wurde zum ursprünglichen Kaufpreis abzüglich Nutzniessung bilanziert.

Anhang

Erläuterungen zur Bilanz

2.1 Verpflichtungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
Aufklärung/Prävention, Patienten und Verwaltung
Mehrwertsteuer

2019

333'026

301'410

31'616

2018

716'521

519'558

196'963

2.2 Passive Rechnungsabgrenzungen

Projekte
Verwaltung
Im Voraus erhaltene Erträge

2019

137'696

10'150

123'339

4'208

2018

148'358

60'458

87'900

0

Anhang

Erläuterungen zur Bilanz

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

2.3 Organisationskapital	01.01.2019	Zuweisung	Belastung	31.12.2019
Einbezahltes Kapital	20'000			20'000
Erarbeitetes festes Kapital	2'000'000			2'000'000
Reservekapital	0	13'200'000		13'200'000
Grundkapital	2'020'000	13'200'000	0	15'220'000
Neubewertungsreserven Wertschriften	87'470			87'470
Wertschwankungsreserven Wertschriften	365'000			365'000
Erarbeitetes gebundenes Kapital Forschung	2'088'335	508'000	-50'000	2'546'335
Erarbeitetes gebundenes Kapital Aufklärung/ Prävention und Patienten	1'520'800	164'000		1'684'800
Gebundenes Kapital	4'061'605	672'000	-50'000	4'683'605
Erarbeitetes freies Kapital	2'776'321	1'959		2'778'280
Jahresergebnis	1'959	2'609	-1'959	2'609
Freies Kapital	2'778'280	4'568	-1'959	2'780'889
Total Organisationskapital	8'859'885	13'876'568	-51'959	22'684'494

Organisationskapital	01.01.2018	Zuweisung	Belastung	31.12.2018
Einbezahltes Kapital	20'000			20'000
Erarbeitetes festes Kapital	2'000'000			2'000'000
Grundkapital	2'020'000	0	0	2'020'000
Neubewertungsreserven Wertschriften	87'470			87'470
Wertschwankungsreserven Wertschriften	365'000			365'000
Erarbeitetes gebundenes Kapital Forschung	2'490'335	50'000	-452'000	2'088'335
Erarbeitetes gebundenes Kapital Aufklärung/ Prävention und Patienten	1'596'800		-76'000	1'520'800
Gebundenes Kapital	4'539'605	50'000	-528'000	4'061'605
Erarbeitetes freies Kapital	2'766'723	9'598		2'776'321
Jahresergebnis	9'598	1'959	-9'598	1'959
Freies Kapital	2'776'321	11'557	-9'598	2'778'280
Total Organisationskapital	9'335'926	61'557	-537'598	8'859'885

Das Grundkapital besteht aus dem einbezahlten, festen und Reservekapital. Dem Reservekapital wird aus einer ausserordentliche Erbschaft CHF 13,2 Mio. zur nachhaltigen Zweckerfüllung der Stiftung zugeführt. Die Mittel ohne Verfügungseinschränkungen werden im freien Kapital ausgewiesen. Im gebundenen Kapital wird erarbeitetes Kapital mit einer Zweckbestimmung aufgeführt.

Dem Forschungskapital werden CHF 50'000 für ein abgebrochenes, CHF 130'000 für zwei annullierte Forschungsgesuch gutgeschrieben und CHF 50'000 für ein nachträglich gewährtes Projekt belastet. Das erarbeitete gebundene Kapital Forschung, Aufklärung/Prävention und Patienten wird aus Ertragsüberschüssen geäuft und bei Aufwandüberschüssen beansprucht. In diesem Jahr wurden dem Kapital Forschung CHF 328'000 und dem Kapital Aufklärung/Prävention und Patienten CHF 164'000 gutgeschrieben.

Anhang

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

Allgemeines

Gemäss SWISS GAP FER 21 wird auf eine Offenlegung des Projektaufwandes in Personalaufwand, Reise- und Repräsentationsaufwand, Sachaufwand, Unterhaltskosten, Sammelaufwand und Abschreibungen Wert gelegt. Die Schweizerische Herzstiftung unterscheidet zwischen Personal- und Drittaufwand. Unterhaltskosten und Abschreibungen werden im Bereich Verwaltung und Administration ausgewiesen. Die Reise- und Repräsentationskosten sind in der Höhe unwesentlich. Der Sammelaufwand ist im Bereich Mittelbeschaffung enthalten. Der vorwiegend aus Konzeptions-, Kurations-, Produktions- und Distributionsaufwand bestehende Sachaufwand figuriert im Drittaufwand.

Personalaufwand

Die Schweizerische Herzstiftung beschäftigte am 31.12.2019 20 (Vorjahr 20) Mitarbeitende in 16,6 (Vorjahr 16,2) Vollzeitstellen (ohne Temporäre).

Für die Personalvorsorge hat die Schweizerische Herzstiftung eine Anschlussvereinbarung mit der BVG-Sammelstiftung der SwissLife AG Zürich abgeschlossen. Die Finanzierung des beitragsorientierten Vorsorgeplans erfolgt je hälftig durch Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. Es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber der Vorsorgeeinrichtung.

Der Personalaufwand (inkl. Sozialleistungen, Rekrutierung, Weiterbildung und übrigen Personalaufwand) beläuft sich auf CHF 2'172'893 (Vorjahr CHF 2'097'456) und wird aufgrund der geleisteten Stunden den Bereichen und deren Projekte zugeordnet. Er schliesst auch die Löhne für temporäre Mitarbeitende an Aktionen und Veranstaltungen von CHF 49'800 (Vorjahr CHF 57'800) und für temporäre Mitarbeitende in der Mittelbeschaffung und Verwaltung von CHF 27'300 (Vorjahr CHF 18'200) mit ein.

Umlagen Raum- und Liegenschaftskosten, EDV Unterhalt, Büroadministration und Telefonzentrale

Es werden allen Bereichen Kosten für Infrastruktur verrechnet. Diese sind nach einem Schlüssel (Arbeitsplatz/-fläche) kalkuliert und pauschal in jeder Bereichsleitung enthalten.

Umlage Kommunikation und Dokumentationsdienst

Aufwände und Einnahmen der organisatorisch dem Bereich Marketing, Kommunikation, Mittelbeschaffung angegliederten Abteilungen Kommunikation und Dokumentationsdienst werden im Verhältnis der Leistungsbeanspruchung auf die Bereiche Aufklärung/Prävention, Patienten und Forschung umgelegt.

Transaktionen mit nahestehenden Dritten

Mit nahestehenden Personen und Gesellschaften bestehen keine wesentlichen Transaktionen. Die Stiftung hat weder Tochtergesellschaften noch Partnerinstitutionen, bei welchen sie einen beherrschenden Einfluss ausübt.

Entschädigung an Organe

An die Mitglieder des Stiftungsrates, des Stiftungsratsausschusses und der Kommissionen wurden 2019 keinerlei Entschädigungen ausbezahlt. Es wurden weder Honorare noch Sitzungsgelder oder andere Spesen vergütet. Alle Leistungen sind von den Mitgliedern der Gremien der Schweizerischen Herzstiftung auf vollständig ehrenamtlicher Basis erbracht worden. Im Berichtsjahr sind durch die Organe und Gremien der Schweizerischen Herzstiftung 1741 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet worden.

Unentgeltliche Leistungen

Die Schweizerische Herzstiftung wurde zusätzlich durch unentgeltliche Einsätze von Ärzten für Beratungen am Herztelefon und in den Internet-Sprechstunden (126 Stunden) unterstützt. Ebenfalls haben Mitglieder der Herzgruppen sowie weitere freiwillige Mitarbeitende die Aktivitäten der Schweizerischen Herzstiftung durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit (100 Stunden) mitgetragen. Von etlichen unserer Lieferanten und Partner haben wir Leistungen zu günstigeren Konditionen erhalten.

Anhang

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

	2019	2018
3.1 Spenden	4'878'158	4'431'326
Privatspendenprogramm	3'854'231	3'517'041
Grossspendenprogramm	1'023'928	914'285
3.2 Erbschaften und Legate	15'324'405	2'008'333
Erbschaftsprogramm	15'324'405	1'993'973
Seminare	0	14'360

Spenden: Privat- und Grossspendenprogramm inkl. Kooperation mit Herzstiftung Olten (CHF 6'124).

Erbschaftsprogramm: Einnahmen aus 11 Legaten und Erbschaften.

	2019	2018
3.3 Andere Beiträge, Fundraisingeinnahmen	4'141	10'300
Kooperationen	4'141	4'680
Diverse Fundraisingprojekte	0	5'620

Kooperationen: Einnahmen Spenden Weihnachts-/Neujahrskartenverkäufe Santa-Verlag.

	2019	2018
3.4 Zweckgebundene Spenden und Sponsoring Projekte	572'442	623'496
Forschung	27'720	25'210
Aufklärung/Prävention	115'999	171'224
Infomittelversände	18'546	14'294
Diverse Projekte	13'025	56'091
Hirnschlagprogramm	929	0
Lebensrettungsprogramm HELP	35'966	38'138
Betriebliche Gesundheitsförderung	42'087	55'054
HerzCheck-Präventionsangebot	3'946	5'146
CardioVasc Suisse	1'500	2'500

Forschung: Zweckbestimmte Spenden zugunsten der Forschung.

Infomittelversände: Versandkostenbeiträge aus Informationsmittelversänden.

Diverse Projekte: Kostenbeteiligung Schweizerische Gesellschaft für Kardiologie CHF 5'290 und Spende Fontes Stiftung CHF 5'000 für Projekt "Nichtrauchen ist Clever!"; Spende Frauen Herznach-Ueken anlässlich Frauenmorgen CHF 1'250; Entschädigung fachliche Unterstützung Helsana-Ratgeber CHF 1'485.

Hirnschlagprogramm: Mühlemann Nutrition Entschädigung für Unterstützung Grundlagenpapier Salz.

Lebensrettungsprogramm HELP: Einnahmen aus BLS/AED-Kursen CHF 27'900, Verkäufe Mini-Anne-Kits CHF 8'066.

Betriebliche Gesundheitsförderung: Einnahmen für Heart@Work-Aktionen Module 1 - 3 CHF 42'087.

HerzCheck-Präventionsangebot: Schulungen Apotheken CHF 3'946.

CardioVasc Suisse: Beitrag für das Projekt Langsamverkehr und Gesundheit - eine intersektorale Zusammenarbeit Fussverkehr Schweiz CHF 1'500.

Patienten

	2019	2018
Infomittelversände	428'723	427'062
Patientenaufklärung	43'275	33'353
Herzgruppen	379'118	388'704
Tabakprävention	4'440	5'004
	1'890	0

Infomittelversände: Versandkostenbeiträge aus Informationsmittelversänden.

Patientenaufklärung: Unser Kind hat einen Herzfehler: Verein "Zeig Herz, lauf mit!" zweckgebundene Spende CHF 5'000.

Verkaufserlös Leitfaden "Chronisch krank - was leisten die Sozialversicherungen?" CHF 168.

Aufklärungs- und Compliance Plattform: Beiträge von Abbott CHF10'000, Amgen CHF 5'000, AstraZeneca CHF 10'000, Bayer CHF 10'000, Biosense Webster CHF 10'000, Edwards Lifesciences CHF 10'000, Medtronic CHF 15'000, MicroPort CHF 10'000, MSD Merck Sharp & Dohme CHF 5'000, Novartis Pharma Schweiz CHF 10'000, Pfizer/BMS CHF 10'000, Servier CHF 10'000, SIS Medical CHF 20'000, Vifor CHF 10'000.

Vortragsveranstaltungen zu: Herzinfarkt: Beiträge von Amgen CHF 35'000 und Bayer CHF 35'000.

Herzinsuffizienz: Beiträge von Medtronic CHF 12'400 und Novartis CHF 12'350. Vorhofflimmern: Beiträge von Bayer CHF 54'000 und Biosense Webster CHF 54'000.

Herzinsuffizienz Mailing: Beiträge von Novartis CHF 6'000 und Servier CHF 3'500.

Seminare Patientenverfügung und Patientenrecht: Teilnahmegebühren CHF 16'700.

Herzgruppen: Einnahmen Forumsteilnehmende CHF 4'440.

Tabakprävention: Einnahmen Kurse CHF 1'890.

3.5 Beiträge der öffentlichen Hand

	2019	2018
Beitrag Tabakpräventionsfonds BAG Tabakprävention	15'824	15'000
Beitrag Tabakpräventionsfonds BAG Frau&Herz Tabakprävention	12'105	0
Beitrag Bundesamt für Gesundheit, Aktive Mobilität und Gesundheit	-11'281	0
	15'000	15'000

Abschlusszahlung Tabakpräventionsfonds BAG für Projekte Rauchstopp-Kurzinterventionen in der kardiovaskulären und Diabetes-Facharztpraxis und durch nicht-ärztliche medizinische Fachpersonen.

Abschlusszahlung Tabakpräventionsfonds BAG für Programm Frau&Herz Tabakprävention. Der Anteil an der Kioskaktion wird aufgrund nichteingehaltener Mindestzahlen um 50% gekürzt. Der Anteil an der Apothekenaktion wird vollumfänglich abzüglich generierter Einnahmen ausbezahlt.

Abschlusszahlung Bundesamt für Gesundheit für Projekt Langsamverkehr und Gesundheit - eine intersektorale Zusammenarbeit.

3.6 Merchandising

	2019	2018
	101'577	88'263

Merchandising: Einnahmen aus Produktverkäufen.

Anhang

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

	Personal- aufwand	Drittaufwand	2019	2018
4.1 Forschung	63'553	2'662'871	2'726'424	2'984'876
Bereichsleitung, Sekretariat und Infrastruktur	60'089	21'401	81'489	84'468
Allgemeine Kommunikation	3'085	1'470	4'555	4'709
Forschungsbeiträge	0	2'620'000	2'620'000	2'825'000
Forschungspreis	0	20'000	20'000	20'000
Forschungsbroschüre	380	0	380	50'700

Bereichsleitung und Sekretariat: Organisatorische und administrative Betreuung des Forschungspreises und des Forschungsbereichs inklusive Controlling Forschungsgelder, Organisation erweitertes Reviewboard und Aktualisierung der Dokumentation; Bearbeitung der Forschungsgesuche und der Forschungspreisbewerbungen; Ausschreibung und Auswahl des zweijährlichen nationalen Forschungsprojekts.

Forschungsbeiträge: Beiträge für 35 Projekte, davon 25 kardiovaskuläre über CHF 1'875'000 und 10 zerebrovaskuläre Projekte über CHF 625'000; jährlicher Beitrag von CHF 250'000 für nationales, multizentrisches Projekt, CHF 50'000 Rückvergütung abgebrochenes Gesuch Glökler, annullierte Gesuche Granegger CHF 50'000 und Hübler CHF 80'000; CHF 50'000 für nachträglich gewährtes Projekt von M. Hoffmann

Forschungspreis: Preissumme für Forschungspreisträger Dr. Raphael Twerenbold.

	Personal- aufwand	Drittaufwand	2019	2018
4.2 Aufklärung/Prävention	622'795	695'993	1'318'787	1'319'013
Bereichsleitung und Infrastruktur	54'045	65'882	119'927	128'472
Allgemeine Kommunikation	128'172	91'013	219'185	215'100
Diverse Projekte	68'503	119'300	187'803	201'319
Informationsmittel allgemein	4'379	27'822	32'201	35'092
Blutdruckkampagne	6'478	0	6'478	0
Hirnschlagprogramm	46'842	109'142	155'984	271'620
Lebensrettungsprogramm	105'553	136'121	241'675	174'444
Programm Frau&Herz	9'078	14'371	23'449	21'644
Betriebliche Gesundheitsförderung	32'382	14'468	46'849	48'240
HerzCheck-Präventionsangebot	130'905	61'327	192'232	155'988
CardioVasc Suisse	36'458	56'548	93'005	67'093

Allgemeine Kommunikation: Magazin "Herz und Hirnschlag"; Betreuung der Website-Plattform www.swissheart.ch und der Social-Media; Bilddatenbank; e-Newsletters; allgemeiner Mediendienst; diverse Kommunikationsaktivitäten; Bewirtschaftung und Distribution von Informationsmitteln

Diverse Projekte: Beantwortung verschiedener Anfragen zu Lebensrettung und Hirnschlag; Sponsoring verschiedener Informationsveranstaltungen und Vermittlung von Referenten für Vorträge; Rollout von "Nichtrauchen ist Clever!" Programm in Zusammenarbeit mit SGK: Produktion von Informationsmaterialien; Durchführung von 39 Anlässen mit 1'530 SchülerInnen aus 76 Klassen an Spitälern in ZH, TI, SG, GR, BE und BS; neue Herzloipe in Engelberg; Unterhalt 14 Herzloipen

Informationsmittel allgemein: Beilage Junimailing mit Notfallbotschaft und -nummer

Blutdruckkampagne: Grundlagenrecherche mit Fachpersonen und in der Literatur; Diskussionsgrundlagenpapier in Erstellung

Hirnschlagprogramm: Erarbeitung Konzept und Pitch Agentur für Kampagne ab 2020 und Zuspruch Unterstützung Iten-Kohaut-Stiftung. Aufbereitung und Schaltung Plakate und ePanels 12.-25.8. in Basel und Bern gekoppelt mit In-App Kampagne 29.7.-15.9. 113 mal bezahlt als auch 682+ mal gratis ausgestrahlt. Zwei öffentliche Vortragsveranstaltungen in Stroke Centers und Stroke Units; Infostand an 4 Vortragsveranstaltungen zu Hirnschlag; 1 Medienversand; laufende Aktualisierungen der Website

Anhang

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

Lebensrettungsprogramm:

Schulprojekte HELP: 500 Schülerinnen und Schüler in 34 Klassen von 10 Schulen mit dem Selbstlern-Kit MiniAnne in Lebensrettung ausgebildet

HELP-Kurse: Durchführung von 12 Kursen mit 112 Teilnehmern in Firmen

HELP-Auszeichnung: 5 Personen am 11.9. im Herzhaus ausgezeichnet mit Moderation und Keynote Referat über First Responder

MiniAnne-Selbstlern-Kit: Beschaffungskosten für Kits ausserhalb Schulprojekten sowie für den Verkauf über den Online-Shop der Schweizerischen Herzstiftung

CPR-Kampagnen: Umfrage First Responder in der Schweiz über SNZ durchgeführt; zum 2. Reanimationsgespräch mit IVR und SRC eingeladen mit Vorstellung der nationalen Überlebensstrategie des SRC; First Responder Projekt mit die Mobiliar erarbeitet.

App «HELP-Notfall»: Laufende Aktualisierungen der App; Medienarbeit sowie laufende Bewirtschaftung der App in allen drei Sprachen in den App-Stores von Apple und Google; per Ende 2019 über 21'516 Downloads der App in den App-Stores mit gesteigerter Click-Through-Rate von +24%

Informationsmittel: Flyer zur App «HELP Notfall»; Erstellen neuer Subsites zur App sowie allgemeine Bewirtschaftung der HELP-Website

Diverses: Auskünfte und Beratungen; Programmleitung

Programm Frau&Herz:

Evaluation: Einreichung des Schlussberichts an den TPF: 20. Juni 2019 mit Schlussgespräch am 3. Oktober 2019. Schlusszahlung ist erfolgt.

Betriebliche Gesundheitsförderung: Durchführung von 4 Aktionen Heart@Work in Unternehmen mit total 1'476 erreichten/gescreenten Mitarbeitenden

HerzCheck-Präventionsangebot: Programmleitung; komplette Überarbeitung des Programms in Bezug auf Erfassung und Betreuung teilnehmender Apotheken, deren Schulung und Zertifizierung und des Audits; 40'966 HerzCheck-Gutscheine verschickt wovon 2'009 Gutscheine eingelöst wurden (Einlöse-Quote: 4.9%); Datenbereinigung Sextant

CardioVasc Suisse: Steuerungskomitee-Sitzung am 24. Oktober 2019 mit Update der Aktivitäten; Überführung der NGO-Allianz Ernährung, Bewegung und Körpergewicht in zwei separaten Vereine (Allianz Ernährung, Gesundheit und Allianz Bewegung, Sport und Gesundheit); politische Arbeit im Zusammenhang mit der nationalen Strategie gegen chronische Krankheiten (NCD-Strategie) und dem Tabakproduktegesetz; Abschluss des Projekts Langsamverkehr und Gesundheit - eine intersektorale Zusammenarbeit, Monitoring, Behördenkontakte mit Schlusszahlung; Projektkoordination

Anhang

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

	Personal- aufwand	Drittaufwand	2019	2018
4.3 Patienten	741'543	862'899	1'604'442	1'529'451
Bereichsleitung und Infrastruktur	56'765	77'518	134'283	130'333
Allgemeine Kommunikation	238'661	201'961	440'622	428'246
Patientenaufklärung	272'243	443'962	716'205	687'213
Herzgruppen	147'145	124'319	271'464	206'963
Tabakprävention	26'729	15'138	41'868	76'697

Allgemeine Kommunikation: Magazin "Herz und Hirnschlag"; Betreuung der Website-Plattform www.swissheart.ch und der Social-Media; Bilddatenbank; e-Newsletters; allgemeiner Mediendienst; diverse Kommunikationsaktivitäten; Bewirtschaftung und Distribution von Informationsmitteln

Patientenaufklärung:

Aufklärungs- und Compliance-Plattform: Nachdrucke in d/f/i "Periphere Gefässinterventionen und Stents", "Behandlung von Herzklappenerkrankungen", "Herzschrittmacher", "Der implantierbare Defibrillator", "Krampfadern, Varizen, Varikose", "Herzinsuffizienz-Patientenkit", "Herzinsuffizienz, was ist das?", "Endokarditis-Ausweis" (f), "Das herzkranke Kind in der Schule" (d), Beteiligung Leitfaden 2019 "Chronisch krank, was leisten die Sozialversicherungen?" (d/f); Neudrucke in d/f/i "Unser Kind hat einen Herzfehler" inklusive Mailing an Kinderärzte, Kinderkardiologen und Karten-Set "7 Schritte in meine herzgesunde Zukunft" *Swissheart-Coach:* Stilllegung per Ende Februar 2019 mit schriftlicher Information aller Partner und Stakeholder

Allgemeine Aufklärung: Realisation von e-Newsletter für Ärzte und medizinische Fachpersonen; Präsenz an 5 Fachkongressen bzw. Veranstaltungen und 6 Publikumsveranstaltungen

Diverse Projekte: Beitrag an GELIKO für Patienten Advocacy; Mitentwicklung des Projekts Regionale Anlaufstellen PGV und Erarbeitung PGV Projekt in der Selbstmanagement-Förderung; Netzwerkaufgaben bei Allianz Gesunde Schweiz, "Tag der Kranken"; Beitrag an Cuore Matto.

Beratung von Betroffenen über Herztelefon (130 Anrufe) und Sprechstunde (247 Anfragen)

Vorhofflimmern: Organisation, Ausschreibung, Durchführung von 5 öffentlichen Vortragsveranstaltungen in Wetzikon, Muttenz, Lausanne, Frauenfeld und Locarno mit insgesamt 1'160 Teilnehmende; Medienarbeit; Evaluation

Herzinfarkt/Cholesterin: Organisation, Ausschreibung, Durchführung von 3 öffentlichen Vortragsveranstaltungen in Bern, St. Gallen und Basel mit insgesamt 620 Teilnehmende; Medienarbeit; Evaluation

Herzinsuffizienz: Pilotveranstaltung Luzern zur Herzinsuffizienz mit 200 Teilnehmende; Follow-up zur Social Media Kampagne; Website Pflege mit 25'821 Nutzer, 28'792 Sitzungen und 59'346 Seitenaufrufe. Erstellung Smartphone Version der Herzinsuffizienz-App

weitere Publikumsveranstaltungen: Publikumsveranstaltung zu Herzklappenerkrankungen am SGK Kongress in Interlaken, Teilnahme Bärner Xundheitstag, Bern

Patientenseminare: Durchführung von 2 Seminaren Arzt-Patienten-Partnerschaft in Chur und Basel und von 5 Seminaren zur Patientenverfügung in St. Gallen, Zürich und Luzern; neue auch in Lausanne und Genf

Fachkongresse: Teilnahme mit Stand an den Fachkongressen SGAIM, SGK, medArt und SVA

Herzgruppen:

Gründungen/Beratung/Fortbildung: Stand Herzgruppen 151; Aufwand für 2 Herzgruppen-Neugründungen; Überarbeitung Promotions-Kit inklusive interaktive, digitale Gestaltung aller Formulare der Gründungsdokumente; Produktion eines fünfminütigen dreisprachigen Promotionsfilms über die Herzgruppen; Betreuung und Beratung der Herzgruppen; Unterstützung Gründung Herz Bistro (Selbsthilfegruppe), Münchenstein; diverse Medienarbeit; Mailings an Herzgruppen; Nachdruck Herzgruppen-Broschüre und Angebotsflyer; 2 Forumsveranstaltungen für Herzgruppenverantwortliche; Referententätigkeit an 2 Aus- und Fortbildungen; 83 Präsentationen in 8 Rehabilitationseinrichtungen; Teilnahme oder/und Unterstützung von 14 Herzgruppen-Anlässen und Veranstaltungen; Aktualisierung und Weiterentwicklung Website (Nutzer/innen: 9'672 (2018: 7'287), Seitenaufrufe: 48'698 (2018: 44'854), Sitzungen: 13'381 (2018: 10'477))

Tabakprävention: Durchführung von 2 Kursen für Fachpersonen in Bern und Kilchberg; Beteiligung an einer CAS-Fortbildung für Fachpersonen in Rauchstoppberatung; Informationsmittel-Verteilung an Ärzteschaft und Publikum, Programmleitung

Anhang

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

	Personal- aufwand	Drittaufwand	2019	2018
4.4 Marketing, Kommunikation, Mittelbeschaffung	478'397	1'161'349	1'639'746	1'363'259
Bereichsleitung und Infrastruktur	112'643	85'971	198'614	147'647
Gönnerbetreuung	118'757	47'787	166'544	172'277
Gönnerangebote	7'399	72'200	79'599	83'611
Privatspendenprogramm	72'137	786'837	858'974	721'926
Grossspendenprogramm	93'124	56'194	149'318	118'045
Erbschaftsprogramm	31'672	11'404	43'075	32'086
Diverse Mittelbeschaffungsprojekte	14'403	1'086	15'489	9'090
Merchandising	13'909	69'417	83'326	52'051
Allgemeine Kommunikation	14'352	30'454	44'806	26'526

Gönnerbetreuung: Datenbankmanagement, Pflege und Integration neuer Inputs in das 2018 eingeführte neue CRM-System Sextant; Adresspflege; Verdankungen und Gönnerkorrespondenz; Entwicklung und Marktforschung; Post- und Bankspesen für das Inkasso

Gönnerangebote: Rückerstattung von durch Gönner eingelöste HerzChecks-Bons in Apotheken; Anteil der Mittelbeschaffung von 10% für die Gönnermagazine

Privatspendenprogramm: Aufwand für 5 Mailings inkl. Beilagen (Spendenbestätigung, Gönnerkarte); Mailing Neugönnerakquisition Februar / Oktober mit Scapa-Täschli; Verarbeitung von Anlass-Spenden (Todesfall, Geburtstage, besondere Ereignisse), telefonische Reaktivierung im Spätherbst gestartet

Grossspendenprogramm: Aufwand für Produktion und Versand von 5 Mailings inkl. 2 Cases und Beilagen; Versand Gönnermagazine; Durchführung von zwei Grossspenderanlässen im Schweizerischen Landesmuseum in Zürich im Mai, sowie im November im Aquatis in Lausanne; Verdankungen und Geburtstagskarten

Erbschaftsprogramm: Abwicklung eingehender (11) und avisierter Nachlässe

Diverse Mittelbeschaffungsprojekte: diverse Abklärungen für Fundraising-Projekte und -Kooperationen (u.a. Santa-Verlag)

Merchandising: Einkäufe, Promotions- und Versandkosten für Shop-Artikel

Allgemeine Kommunikation: Aufwand für Kommunikation, Website, Social Media, Corporate Inserate, Dokumentationsdienst

Anhang

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

	Personal- aufwand	Drittaufwand	2019	2018
4.5 Verwaltung und Administration	266'606	174'235	440'840	409'642
Geschäftsführung, Finanz- und Rechnungswesen, Personaladministration	247'817	0	247'817	207'340
Corporate Communications	18'789	31'741	50'530	42'250
Raumaufwand (Liegenschaft, Reinigung, Strom)		12'994	12'994	39'437
Unterhalt und Reparaturen EDV, Geräte		25'658	25'658	16'613
Abschreibungen		17'360	17'360	22'742
Versicherungen und Gebühren		1'905	1'905	2'117
Übriger Verwaltungsaufwand		19'794	19'794	15'920
Beiträge Mitgliedschaften		37'052	37'052	40'635
Revision, Rechts- und Beratungsaufwand		27'731	27'731	22'590

Corporate Communications: Produktion Jahresbericht, CD Überarbeitungsprojekt, Erstellung Vorlagen, diverse Kommunikationsmassnahmen

Übriger Verwaltungsaufwand: Büromaterial, Drucksachen, Fotokopien, Telefon, Fax, E-Mail, Porti der Verwaltung und Administration, PC- und Bankspesen, Raummiete, Kosten Sitzungen Gremien

Beiträge Mitgliedschaften: World Heart Federation, European Heart Network, Stiftung ZEWO, Stiftung ProFonds, Verein Tag der Kranken, Förderverein Dialog Ethik, Bildungscoalition, HEPA-Netzwerk, AT-Tabakprävention, Public Health Schweiz, Allianz Gesunde Schweiz, Swiss Resuscitation, European Stroke Organisation

Revision, Rechts- und Beratungsaufwand: Revision Jahresrechnung, Mehrwertsteuerberatung, Rechenschaftsablage EDI, Strategieberatung.

	2019	2018
4.6 Finanzergebnis	658'301	-196'516
Zinsen und Dividenden	76'242	84'593
Realisierte und nicht realisierte Kurserfolge	601'957	-261'965
Depot- und Verwaltungsgebühren, Spesen	-19'898	-19'144

	2019	2018
4.7 Liegenschaftsergebnis	0	0
Liegenschaftsertrag	56'142	57'247
Abschreibungen Liegenschaft	-94'220	-94'220
Unterhalt Liegenschaft	-57'939	-117'266
Umlage an alle Bereiche	96'017	154'239

Liegenschaftsertrag: aus der Vermietung an nahestehende Organisationen

Abschreibung: Liegenschaft linear auf 50 Jahre abschreiben

Unterhalt Liegenschaft: laufenden Unterhaltungskosten, Isolation von freiliegenden Leitungen im Keller, Parkettböden im 1. Stock abschleifen und neu versiegeln.

Umlage an alle Bereiche: im Verhältnis zur Nutzung wird das Liegenschaftsergebnis auf die verschiedenen Bereiche umgelegt

	2019	2018
4.8 Ausserordentliches Ergebnis	0	50'000
Rückzahlung abgebrochene Forschungsprojekte	0	50'000

Anhang zur Jahresrechnung

Gesamtbetrag aller Vergütungen an die mit der Geschäftsführung betrauten Personen

Auf eine Deklaration wird aus Diskretionsgründen verzichtet, da nur eine Person mit der Geschäftsführung betraut ist.



VON GRAFFENRIED

TREUHAND

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Schweizerischen Herzstiftung, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Schweizerischen Herzstiftung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Bern, 10. März 2020 sct/stn

Von Graffenried AG Treuhand

Peter Geissbühler
dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Toni Schlegel
dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung,
Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)